

FernFH – Jetzt bewerben

Generationen, Alter, Technologie: Interdisziplinärer Master „Aging Services Management“ startet im Herbst

Das MSc-Programm „Aging Services Management“ mit seinen beiden Spezialisierungen „Health Services Technologies“ und „Managing Generations and Technological Change“ fokussiert auf Lebensqualität im Alter, professionelles Generationenmanagement und Chancen durch technologische Maßnahmen. Start ist im Herbst 2020, die Bewerbungsfrist läuft bereits.

Demografische Entwicklungen führen zu neuen Herausforderungen, Chancen und gesellschaftlichen Veränderungen. Ab Herbst 2020 gibt es an der Ferdinand Porsche FernFH das Master-Programm „Aging Services Management | MSc“ mit den beiden Spezialisierungen „Health Services Technologies“ und „Managing Generations and Technological Change“, das auf diese Trends reagiert. Das Master-Programm ist interdisziplinär angelegt. „Wir bilden Expert_innen aus, die sich professionell und gezielt mit der Förderung der Lebensqualität der verschiedenen Generationen und deren Zusammenleben, vor dem Hintergrund des digitalen Wandels und neuer Technologien, auseinandersetzen – im beruflichen wie im alltäglichen Kontext“, sagt Lehrgangsführerin Martina Nitsch. Das Bewerbungs- und Aufnahmeverfahren, das heuer aufgrund von Corona zur Gänze online durchgeführt wird, läuft bereits, Studienstart ist im Herbst 2020.

Im Mittelpunkt des Studiums „[Aging Services Management | MSc](#)“ steht die Förderung von Gesundheit und Lebensqualität alternder Menschen unter Berücksichtigung des Generationenwechsels und des technologischen Wandels. Der drei Semester dauernde Master-Lehrgang kann berufsbegleitend absolviert werden und richtet sich im Speziellen an Personen, die in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und/oder Technik tätig sind, z.B. in der Pflege, Ergo- und Physiotherapie, Organisationsberatung, (Wirtschafts-)Informatik, Elektronik, im Personalmanagement u.a. „Nach Abschluss sind die Absolvent_innen qualifiziert, Leitungs- und Gestaltungsaufgaben bei der strategischen Planung von sozialen und technischen Innovationen zur Förderung der Lebensqualität der älteren Generationen zu übernehmen und diese nachhaltig umzusetzen“, sagt Martina Nitsch. Interessierte können sich bis 30. Juni bewerben.

Zwei Spezialisierungen und Lehrgänge

Studierende des MSc-Programms können sich im Bereich „[Health Services Technologies](#)“ oder in „[Managing Generations and Technological Change](#)“ spezialisieren. Es ist möglich, die beiden Schwerpunkte in Form von Zertifikatslehrgängen auch einzeln und unabhängig vom Master-Programm zu absolvieren.

Flexibel Studieren

Das Studium an der FernFH ist ideal für Personen, für die kein klassisches Präsenzstudium in Frage kommt, z.B. für Berufstätige oder für Eltern mit Betreuungspflichten. Es ist nach dem Blended Learning Prinzip aufgebaut: Fernstudienphasen sind kombiniert mit wenigen Präsenztagen. Dreh- und Angelpunkt für die Studierenden und Lehrenden ist der Online Campus. Dieser ist rund um die Uhr zugänglich, darauf befinden sich alle Lernunterlagen, Videos und Aufzeichnungen. In Foren tauschen

Kontakt für Rückfragen

Mag.^a Andrea Huttegger, MAS | Public Relations | andrea.huttegger@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-253
Ferdinand Porsche FernFH – Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH | Ferdinand Porsche Ring 3, 2700 Wiener
Neustadt | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | www.fernfh.ac.at

Ferdinand Porsche FernFH | PRESSEINFORMATION

sich die Studierenden mit Kolleg_innen und Lehrenden aus. Die Präsenztage – drei Mal zwei Tage pro Semester – finden prinzipiell am FernFH Campus in Wiener Neustadt. Die Lehrveranstaltungen der Module „Active and Assisted Living & E-Health“ und „Technologie- und Innovationsmanagement“ werden in Wien in den Labors der FH Technikum durchgeführt.

Für Rückfragen zu den Lehrgängen:

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Martina Nitsch, Lehrgangsleiterin
 +43 2622 32600-524, martina.nitsch@fernfh.ac.at

Über die Ferdinand Porsche FernFH

Die Ferdinand Porsche FernFH ist Österreichs erste Fern-Fachhochschule. Sie ist eine hundertprozentige Tochterorganisation der FernFH Management & Service GmbH und wurde 2006 gegründet. Durch innovative Lern- und Lehrformen im Bereich Distance Learning übernimmt die FernFH eine Vorreiterrolle beim Thema Fernstudium in Österreich. Alle fünf bundesfinanzierten Studiengänge sind durch die AQ Austria, die Agentur für Qualitätssicherung und Akkreditierung Austria, akkreditiert. 2016 wurde die FernFH nach internationalen Standards durch die Evaluierungsagentur evalag Baden-Württemberg zertifiziert. Die Ferdinand Porsche FernFH hebt bei den akkreditierten Fernstudiengängen die gesetzlichen Studiengebühren von 363,36 Euro pro Semester zzgl. ÖH-Beitrag ein. Darüber hinaus bietet die FernFH Master-Programme, akademische Lehrgänge und Zertifikatslehrgänge an. Weitere Studiengänge und Lehrgänge befinden sich in Vorbereitung.

Mehr Informationen auf www.fernfh.ac.at

Kontakt für Rückfragen

Mag.^a Andrea Huttegger, MAS | Public Relations | andrea.huttegger@fernfh.ac.at | +43 2622 32600-253
 Ferdinand Porsche FernFH – Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH | Ferdinand Porsche Ring 3, 2700 Wiener Neustadt | HG Wiener Neustadt FN 274853x | UID ATU 62482824 | www.fernfh.ac.at